

Sachgeschäft beflügelt Fonds Finanz

Der Münchner Maklerpool Fonds Finanz vermeldet für die Sparte Sach überaus erfolgreiche Zahlen. Alleine im Geschäftsjahr 2013 wuchs der Bestand in diesem Bereich um 30 Millionen Euro, zum Jahresende rechnet der Pool mit einem Gesamtbestand von 100 Millionen Euro.

Der Münchner Maklerpool Fonds Finanz vermeldet für die Sparte Sach überaus erfolgreiche Zahlen. Alleine im Geschäftsjahr 2013 wuchs der Bestand in diesem Bereich um 30 Millionen Euro, zum Jahresende rechnet der Pool mit einem Gesamtbestand von 100 Millionen Euro.

Die erst 2009 eingeführte Sparte Sachversicherungen

muellerFoto: Sven Müller entwickelt sich für die Fonds Finanz immer mehr zu einem wirtschaftlichen Zugpferd. Schon für das Geschäftsjahr 2012 konnte der Maklerpool ein Rekordergebnis im Neugeschäft verkünden – und dieser Trend setzt sich fort: Im vergangenen Jahr wuchsen die Bestände im Sach-Bereich um 30 Millionen Euro. Die Gründe für den Erfolg kennt Sven Müller, Mitglied der Geschäftsleitung und verantwortlich für die Sparte: „Wir haben 2013 pünktlich zum Jahresendgeschäft den NAFI-Kfz-Vergleichsrechner eingeführt und der Erfolg war überwältigend“. Weiteren Schub für das Geschäft gaben die ebenfalls 2013 eingeführten Gewerbesachversicherungen, die das Angebot der Fonds Finanz in diesem Segment komplettierten.

„Auch unsere Aussichten für das laufende Geschäftsjahr sind sehr positiv. Das erste Quartal bestätigt den positiven Trend und ich gehe davon aus, dass sich dies bis Jahresende fortsetzen wird. Wir rechnen daher noch 2014 mit einem Gesamtbestand von 100 Millionen Euro alleine in der Sparte Sach“, beurteilt Sven Müller die aktuelle Situation.

Für die Geschäftsführung des Maklerpools bestätigt diese Entwicklung die Strategie des Allfinanz-Ansatzes.

porazikFoto: Norbert Porazik

„Wir haben die Sparte Sach eingeführt, um von den Unwägbarkeiten der Abschlussprovisionen unabhängiger zu werden“, erläutert Geschäftsführer Norbert Porazik. Die wiederkehrenden Provisionseinnahmen des Sachgeschäfts machen genau das möglich. Die Bestandsprovisionen sichern dem Pool kontinuierlichen Umsatz und erhöhen die Planungssicherheit immens. „Wir machen schon heute mit der Sparte Sach Gewinne und das trotz der hohen Anfangsinvestitionen und der hohen Personalkosten. Setzt sich die Entwicklung über die nächsten Jahre fort, dann kann die Fonds Finanz schon 2020 alleine mit dem Rohertrag aus dem Sachgeschäft alle Kosten tragen“, so Porazik weiter.

Pressekontakt:

Thorsten Jess
- Pressereferent / Marketing -
Telefon: 089 / 1588 15 - 380
Fax: 089 / 1588 35 - 380
E-Mail: presse@fondsfinanz.de

Unternehmen:

Fonds Finanz Maklerservice GmbH

Riesstraße 25
80992 München

Internet: www.fondsfinanz.de

Über Fonds Finanz Maklerservice GmbH

Die Fonds Finanz Maklerservice GmbH ist der größte Allfinanz-Maklerpool Deutschlands. Mit über 26.000 Vertriebspartnern, 200 Mitarbeitern und 130 Regionaldirektoren ist das Münchener Unternehmen bundesweit tätig. Die Fonds Finanz erzielte im Geschäftsjahr 2012 eine Gesamtleistung von 103,3 Mio. Euro. Der Gewinn belief sich auf 7,2 Mio. Euro (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit).

Die Fonds Finanz bietet umfassende und mehrfach ausgezeichnete Vertriebsunterstützung für Vermittler in den Sparten Leben, Kranken, Sach, Beteiligungen, Investment und Bankprodukte – zu 100 % kostenfrei.

Die Fonds Finanz wurde 1996 gegründet und ist als inhabergeführte Kapitalgesellschaft zu 100 % unabhängig. Eigentümer und Geschäftsführer sind Norbert Porazik und Markus Kiener.

Stand: November 2013

